



Niederschrift

über die **40. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung**, zu der
für Mittwoch, den 20.05.2020 um 19:30 Uhr
in die Stadthalle Runkel einberufen
und ordnungsgemäß geladen war. Es sind erschienen:

als stimmberechtigte Stadtverordnete:

1. Ax, Wolfgang
2. Becker, Erhard
3. Beul, Dieter
4. Brahm, Bernhard
5. Bremser, Eberhard
6. Burggraf, Frank
7. Burggraf, Gertrud
8. Dormagen, Jonas
9. Fuchs, Marten Cornel
10. Hastrich, Manfred
11. Hautzel, Lothar
12. Heil, Jörg Peter
13. Jost, Manfred
14. Kandels, Claus
15. Kilb, Michael
16. Kuhlisch, Thomas
17. Lampe-Bullmann, Claudia
18. Michel, Rudolf
19. Naß, Armin
20. Nickel, Achim
21. Schallner, Bernd
22. Schäfer, Patrick
23. Schneider, Nicola
24. Steinhauer, Carmen
25. Wagner, Klaus-Jürgen

seitens des Magistrates:

1. Bullmann, Alexander
2. Becker, Franz
3. Duchscherer, Antonius
4. Eisenberg, Ulrich
5. Etzold, Heiner
6. Hemming-Woitok, Sabine
7. Kraus, Jürgen
8. Lißner, Silvia

Es fehlten entschuldigt

seitens der Stadtverordneten:

Gebhart, Günter

Jester, Max

Preußner, Klaus

Schneider, Ulrike

Trog, Hans-Karl

Wiener, Matthias

seitens des Magistrates:

Müller, Sandra

Räbiger, Wolf-Dirk

Lfd. Nr.	Tagesordnungspunkte	Beschluss-Nr.
1.)	Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit	
2.)	Anfragen an den Magistrat	
3.)	Verkauf der städtischen PV-Anlage auf dem Gebäude der Feuerwehr Runkel+Schadeck hier: Beschlussfassung	
4.)	Vergabe eines Bauplatzes im Baugebiet "Kappesborder Berg" im Stadtteil Run- kel Grundstück Gemarkung Runkel, Flur 5, Flurstück 152, „Kappesborder Berg 23“, Größe: 660 m ²	2020/022
5.)	Gebührenkalkulation Wasser; und I. Änderung der Wasserversorgungssatzung	2020/023
6.)	Gebührenkalkulation Abwasser und I. Änderung der Entwässerungssatzung	2020/024
7.)	Erlass der Geühren für die Nutzung der Kindergärten für den Monat April hier: Beschlussfassung	
8.)	Marktsatzung und Gebührenordnung zur Marktsatzung hier: Beschlussfassung	
9.)	Antrag auf Verlegung von Stoplersteinen für die Opfer des Nationalsozialismus im öffentlichen Raum hier: Beschlussfassung	
10.)	Bericht über die wesentlichen Ergebnisse des Jahres- abschlusses 2019	2020/021
11.)	Beschaffung von Mund- und Nasenschutzmasken hier: Beschluss des Haupt- und Finanzausschusses nach § 51 a Abs. 1 HGO	
12.)	Bebauungsplan „Bei den Bäumen“ im Stadtteil Dehrn hier: Aufstellungsbeschluss und Beschluss zur Durch- führung der Beteiligungsverfahren	2020/0191
13.)	Mitteilungen des Magistrates	

Beginn der Sitzung: 19:30 Uhr
Ende der Sitzung: 21:05 Uhr



1.) Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Nach Eröffnung der Sitzung begrüßt Herr Stadtverordnetenvorsteher Heil alle Anwesenden.

Er teilt mit, dass Herr Christian Janevski aus der Stadtverordnetenversammlung ausgeschieden ist. Nachgerückt ist Herr Matthias Wiener aus Steeden.

Herr Stadtverordnetenvorsteher Heil bittet darum, die Sitzung so kurz wie möglich zu halten.

Dem folgt die Bekanntmachung, dass mit 25 stimmberechtigten Mitgliedern mehr als die Hälfte der 31 Stadtverordneten anwesend sind. Daraufhin stellt der Stadtverordnetenvorsteher die Beschlussfähigkeit der Sitzung fest. Er gibt bekannt, dass die Einladung an die Mitglieder ordnungsgemäß erfolgt sei. Herr Stadtverordnetenvorsteher Heil fragt an, ob Anträge zur Tagesordnung vorliegen. Dies ist nicht der Fall.

2.) Anfragen an den Magistrat

Herr Bürgermeister Kremer teilt mit, dass keine Anfragen vorliegen.

3.) Verkauf der städtischen PV-Anlage auf dem Gebäude der Feuerwehr Runkel+Schadeck hier: Beschlussfassung

Herr Stadtverordnetenvorsteher Heil erläutert die Vorlage und begrüßt Herrn Stillger der Firma S&S Solarfonds und teilt mit, dass Fragen gerne an ihn gerichtet werden können.

Aus den Reihen der SPD-Fraktion wird beantragt, den Tagesordnungspunkt in den Haupt- und Finanzausschuss zu verweisen. Die Bürgerliste sowie Bündnis 90/Die Grünen schließen sich der SPD-Fraktion an. Die CDU-Fraktion erläutert, dass sie den Verkauf an diesem Abend ablehnen würde.

Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt, den Tagesordnungspunkt in den Haupt- und Finanzausschuss zu verweisen.

Abstimmungsergebnis: 19 Ja-Stimmen 5 Nein-Stimmen 1 Enthaltungen

4.) Vergabe eines Bauplatzes im Baugebiet "Kappesborder Berg" im Stadtteil Runkel

hier: Grundstück Gemarkung Runkel, Flur 5, Flurstück 152, „Kappesborder Berg 23“, Größe: 660 m²

Herr Stadtverordnetenvorsteher Heil erläutert die Verwaltungsvorlage. Er teilt mit, dass der neue Interessent den Kaufpreis direkt an den bisherigen Eigentümer überweist und die Stadt Runkel somit nichts mit der Angelegenheit zu tun hat. Auf Nachfrage wird korrigiert, dass die Stadt Runkel nur mit dem Zahlungsfluss nichts zu tun hat.

Aus den Reihen der Bürgerliste wird angeregt schnellstmöglich neue Baugebiete zu erschließen, da alle Bauplätze auf dem Gelände „Kappesborder Berg“ somit vergeben sind.

Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Runkel beschließt, den Beschluss vom 24.10.2018, das Grundstück Gemarkung Runkel, Flur 5, Flurstück 152, „Kappesborder Berg 23“, Größe 660 m², aufzuheben und mit dem Interessenten aus Hattersheim einen notariellen Vertrag über die Aufhebung des mit ihm am 27.11.2018 abgeschlossenen Grundstückskaufvertrages zu schließen.

Weiterhin beschließt die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Runkel, nach der Aufhebung des Grundstückskaufvertrages mit dem Interessenten aus Hattersheim das Grundstück Gemarkung Runkel, Flur 5, Flurstück 152, „Kappesborder Berg 23“, Größe 660 m², an die Interessentenaus Eppertshausen zu den üblichen Konditionen (Baulandpreis 99,00 €/m² voll erschlossen) zu verkaufen.

Abstimmungsergebnis: 25 Ja-Stimmen 0 Nein-Stimmen 0 Enthaltungen

Die Tagesordnungspunkte 5 und 6 werden zur Diskussion zusammengefasst.

5.) Gebührenkalkulation Wasser und I. Änderung der Wasserversorgungssatzung

hier: Beschlussfassung

Herr Stadtverordnetenvorsteher Heil teilt mit, dass die Gebührenanpassungen bereits im letzten Jahr angekündigt wurden, da die Gebühren kostendeckend erhoben werden müssen. Die Firma Allevo hat dafür Kalkulationen erstellt.

Aus den Reihen der Bürgerliste wird beantragt, die beiden Tagesordnungspunkte in den Haupt- und Finanzausschuss zu verweisen und zu dieser Sitzung Frau Schröder von der Firma Allevo einzuladen, damit diese die Kalkulationen im Detail erklären kann. Bündnis 90/Die Grünen sowie die SPD-Fraktion schließen sich dem Antrag an. Aus den Reihen der CDU-Fraktion wird erläutert, dass diese in ihrer Fraktionssitzung lange über diese Themen diskutiert haben und dem Beschlussvorschlag zustimmen würden, da die Kalkulationen daran angepasst sind, wie aktuell gewirtschaftet wird. Für die Zukunft sollte Wasser und Abwasser günstiger bewirtschaftet werden. Herr Bürgermeister Kremer schließt sich der CDU-Fraktion an und erläutert, dass, falls Mehrkosten erwirtschaftet werden würde, diese in der nächsten Periode an die Bürger zurückgeführt werden würden, da diese beiden Bereiche 100% kostendeckend sein sollen. Des Weiteren wird erläutert, dass sich die entstehenden Kosten, wenn Frau Schröder an einer Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses teilnimmt, in der nächsten 3-Jahres-Kalkulation wiederfinden werden. Diese lagen beim letzten Mal bei 700€.

Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt, den Tagesordnungspunkt in den Haupt- und Finanzausschuss zu verweisen.

Abstimmungsergebnis: 16 Ja-Stimmen 9 Nein-Stimmen 0 Enthaltungen

**6.) Gebührenkalkulation Abwasser
und I. Änderung der Entwässerungssatzung**

Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt, den Tagesordnungspunkt in den Haupt- und Finanzausschuss zu verweisen.

Abstimmungsergebnis: 16 Ja-Stimmen 9 Nein-Stimmen 0 Enthaltungen

**7.) Erlass der Gebühren für die Nutzung der Kindergärten für den Monat April
hier: Beschlussfassung**

Herr Stadtverordnetenvorsteher Heil erläutert, dass auf Anordnung des Landes Hessen ab 16.03.2020 die Kindergärten geschlossen wurde und lediglich eine Notbetreuung eingerichtet wurde. Aufgrund dessen wurde seitens der Verwaltung entschieden, die Gebühren vorerst nicht einzuziehen. Nun sollen die Kindergartengebühren erlassen werden. Auf Rückfrage der Bürgerliste erläutert Herr Bürgermeister Kremer, dass die Summe der nicht eingezogenen Kindergartengebühren bei etwa 35.000€ liegt. Seitens des Landes Hessen gibt es keine finale Aussage, ob ihrerseits die Kindergartengebühren übernommen werden.

Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt, den Erlass der Kindergartengebühren für den Monat April für die Eltern, die keine Notbetreuung in Anspruch nehmen konnten.

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt, den Erlass der Kindergartengebühren für den Monat Mai für die Eltern, die keine Notbetreuung in Anspruch nehmen konnten.

Abstimmungsergebnis: 25 Ja-Stimmen 0 Nein-Stimmen 0 Enthaltungen

**8.) Marktsatzung und Gebührenordnung zur Marktsatzung
hier: Beschlussfassung**

Herr Stadtverordnetenvorsteher Heil erläutert die Vorlage. Es wird vorgeschlagen, die Satzungen rückwirkend zum 01.05.2020 zu beschließen.

Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die beigefügte Marktsatzung mit Wirkung zum 01.05.2020.

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die beigefügte Gebührenordnung zur Marktsatzung mit Wirkung zum 01.05.2020.

Abstimmungsergebnis: 25 Ja-Stimmen 0 Nein-Stimmen 0 Enthaltungen

**9.) Antrag auf Verlegung von Stolpersteinen für die Opfer des Nationalsozialismus im öffentlichen Raum
hier: Beschlussfassung**

Herr Stadtverordnetenvorsteher Heil verliest die Vorlage. Allgemein wird geäußert, dass es sich bei der Verlegung von Stolpersteinen um ein sehr sensibles Thema handelt. Dennoch gibt es aus den Reihen der Stadtverordneten hauptsächlich positive Rückmeldungen.

Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt, im ganzen Stadtgebiet von Runkel Stolpersteine im öffentlichen Verkehrsraum zu verlegen. Für die erforderliche Recherche sollen ehrenamtliche Personen gewonnen werden. Die entstehenden Kosten der Stolpersteine sollen über Spenden finanziert werden. Es werden so viele Stolpersteine verlegt, wie Spenden eingehen.

Abstimmungsergebnis: 20 Ja-Stimmen 4 Nein-Stimmen 1 Enthaltungen

10.) Bericht über die wesentlichen Ergebnisse des Jahresabschlusses 2019

Herr Stadtverordnetenvorsteher teilt mit, dass die Stadtverordnetenversammlung über die wesentlichen Ergebnisse der Jahresabschlüsse zu unterrichten ist.

Es wird darum gebeten, die Gesamtvermögensrechnung vereinfachter darzustellen.

Herr Stadtverordneter Wagner stellt den Antrag, die Überarbeitung der Darstellung der Systematik der Gesamtvermögensrechnung auf die Tagesordnung der nächsten Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses aufzunehmen.

Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt, die Überarbeitung der Darstellung der Systematik der Gesamtvermögensrechnung auf die Tagesordnung der nächsten Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses aufzunehmen.

Abstimmungsergebnis: 22 Ja-Stimmen 2 Nein-Stimmen 1 Enthaltungen

Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung nimmt die wesentlichen Ergebnisse des vorläufigen Jahresabschlusses 2019 gemäß § 112 Abs. 9 HGO zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis: 25 Ja-Stimmen 0 Nein-Stimmen 0 Enthaltungen

11.) Beschaffung von Mund- und Nasenschutzmasken

hier: Beschluss des Haupt- und Finanzausschusses nach § 51 a Abs. 1 HGO

Im Zuge der Corona-Pandemie wurde die HGO hinsichtlich der Beschlussfassung von eiligen Angelegenheiten geändert. In Vertretung für die Stadtverordnetenversammlung kann der Haupt- und Finanzausschuss Entscheidungen treffen, die dann zustimmenden von der Stadtverordnetenversammlung zur Kenntnis genommen werden soll. Der Haupt- und Finanzausschuss hat im Umlaufverfahren der Anschaffung der Mund- und Nasenschutzmasken zugestimmt.

Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung nimmt den Beschluss des Haupt- und Finanzausschusses befürwortenden zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis: 24 Ja-Stimmen 0 Nein-Stimmen 1 Enthaltungen

12.) Bebauungsplan „Bei den Bäumen“ im Stadtteil Dehrn

hier: Aufstellungsbeschluss und Beschluss zur Durchführung der Beteiligungsverfahren

Herr Stadtverordnetenvorsteher erläutert die Vorlage. Aus den Reihen der Bürgerliste wird beantragt, über den Aufstellungsbeschluss zu entscheiden. Bündnis 90/Die Grünen stimmen diesem Antrag zu und beantragen weiterhin, den Entwurf des Bebauungsplanes und den Entwurf des städtebaulichen Vertrages zur Beratung in den Bau- und Umweltausschuss zu verweisen.

Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt den Aufstellungsbeschluss gemäß § 2 Abs. 1 BauGB und den Beschluss zur Durchführung der Beteiligungsverfahren gemäß §§ 3 Abs. 1 und 4 Abs. 1 für den Bebauungsplan „Bei den Bäumen“ zu fassen.

Abstimmungsergebnis: 25 Ja-Stimmen 0 Nein-Stimmen 0 Enthaltungen

Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt den Entwurf des Bebauungsplanes „Bei den Bäumen“ in den Bau- und Umweltausschuss zu verweisen.

Abstimmungsergebnis: 25 Ja-Stimmen 0 Nein-Stimmen 0 Enthaltungen

13.) Mitteilungen des Magistrates

1. Auf der Badeinsel wurde in Kooperation mit der Björn-Steger-Stiftung eine Notrufsäule aufgebaut. Die Badeinsel ist weiterhin gesperrt.
2. Herr Bürgermeister Kremer teilt mit, dass eine Zuwendung von 70.000€ für die Baumaßnahme in der Burgstraße gewährt wurde.
3. Der Funkmast in Wirbelau wurde in Betrieb genommen wurde. Bisher sind die Telekom, die Polizei und die Feuerwehr auf dem Funkmast geschaltet.
4. Herr Bürgermeister Kremer erläutert, dass es eine Info an Vereinsvorsitzende gab zur Wiederaufnahme des Trainingsbetriebes und der Nutzung der Bürgerhäuser, Sportplätze, etc. Für Chöre und Gesangsvereine gibt es derzeit keine genaue Lösung. Für private Feiern sind die Bürgerhäuser weiterhin gesperrt.
5. Es gab eine Steuerschätzung des Hessischen Städte- und Gemeindebundes. Demnach liegt der Einbruch der Einkommenssteuer bei etwa 8% und der Einbruch bei der Gewerbesteuer bei 25%. Diese Zahlen müssen nochmals betrachtet werden, da auch höhere Verluste zu erwarten sind.
6. Des Weiteren erläutert Herr Bürgermeister Kremer die personellen Veränderungen. Die Stelle der Kita-Leitung in Steeden wurde mit Frau Annegret Losacker besetzt, Herr Marcel Müller wurde auf dem Bauhof eingestellt. Herr Björn Jonas übernimmt die Stelle von Herrn Meffert. Die Stelle von Herrn Jonas wurde neu ausgeschrieben. Die Bewerbungsgespräche für den neuen Büroleiter haben stattgefunden und die Entscheidung wird im Laufe der nächsten Woche fallen.

Herr Stadtverordnetenvorsteher Heil schließt die Stadtverordnetenversammlung und weist auf die nächste Sitzung am Mittwoch, dem 17.06.2020 um 19:30 Uhr hin.

Protokoll erstellt am 26.05.2020

(Jörg Peter Heil)
Stadtverordnetenvorsteher

(Mariska Fehler)
Schriftführerin